



Photovoltaik-Strategie Königsfeld im Schwarzwald

PV-Netzwerk Baden-Württemberg
10. November 2020

Bürgermeister Fritz Link

Albert und Helene Schweitzer, geb. Bresslau, hatten von **1923 bis 1957** ihren Familienwohnsitz im selbst erbauten Haus in Königsfeld.



Im Erdgeschoss des Hauses wurde 2001 ein **"Forum für Information und Kommunikation"** geschaffen. Zielsetzung ist eine **aktive Begegnungsstätte**, in der die Bedeutung Albert und Helene Schweitzers für unsere Zeit in verständlicher Form erlebbar wird.

- Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der kommunalen **Grund- und Hauptschule in Königsfeld** (Zukunft unserer Kinder!)
- **30 kWp Leistung** = 25 000 - 28 000 kWh Stromproduktion jährlich / 255 Quadratmeter Fläche / 261 Module/ CO₂- Ersparnis ca. 18 t p.a.)
- **Public-Private Partnership** (Contracting-Modell)
- Auszeichnung als **bundesweit erste Solar-Kommune (DUH)** am 03. November 1999 durch die Deutsche Umwelthilfe
- **13.05.2000** : Einweihung des Solarkraftwerkes mit dem Träger des Alternativen Nobelpreises 1999, Dr. Hermann Scheer (MdB)

Die Umsetzung

Sonnenstrom aus Königsfeld -
eine zukunftsfähige und umweltverträgliche Energieversorgung.

Gemeinsam ins neue Jahrtausend -
Alle machen mit !



- Seit **1. Januar 2000** Bezug von ausschließlich regenerativ erzeugtem Strom in den kommunalen Liegenschaften
- Zertifiziert vom TÜV!
- Einsparung von jährlich ca. 400 to zurechenbarer CO₂ – Emissionen
- Sicherstellung eines zunehmenden Anteils regenerativ erzeugten Stroms an der Gesamtproduktion trotz höherer Kosten!

- **2001 bis 2012:**
 - - Zuschussung von Photovoltaik- und Solarthermischen Anlagen sowie Zisternen zur Wasserrückhaltung
 - - Hierdurch konnten allein 172 private Vorhaben unterstützt werden.
- **Ab 01.01.2014: „Königsfeld pumpt Energie ... effizient:**
 - Förderung des Austauschs alter Heizungspumpen: maximal drei selbstregelnde Effizienzpumpen zu je 100 € im Privathaushalt
 - Fördertopf: 7.500 € p.a. (ca. 60 Pumpen)
 - Je Pumpe: ca. 90 % Stromeinsparung/ Amortisation in 3 – 4 Jahren
- **Ab 01.01.2018, 2019, 2020:**
 - Förderung (1000 €) Beratung zu Gebäudesanierung, Heizungsoptimierung und Solarwärmecheck (Verbraucherzentrale)
 - Zuschussung von Photovoltaikanlagen (50 € je kWp, maximal 250 € je Anlage)

- Flächendeckende **Tempo -30-Zone** zur Verkehrsberuhigung im Kernort/Kurorte-Erlass (2001)
- Einrichtung einer **Solar-Tankstelle** (06/2001):
 - Installation einer weiteren kommunalen Photovoltaik-Anlage (1 kWp) auf dem Rathausdach
 - direkte Verbindung mit 2 Ladestationen für Elektrofahrzeuge
 - Einbindung in das LEMnet (Stromtankstellen) - kostenloses Aufladen für Elektrofahrzeuge



- Ausleihe eines Solar-Rollers, Elektroautos (Car-Sharing) und E-Bikes für emissionsfreies Fahren





Interkommunales Radtouren – Netz für E-Bikes

- Kooperation Königsfeld und Bad Dürkheim

- Ziel: Förderung von umwelt- und gesundheitsfreundlicher Mobilität und Verringerung von Schadstoffen und Lärm!
- Einrichtung von zwischenzeitlich **drei Strom-Tankstellen:**
im Kurpark mit Schnell-Ladeeinrichtung 2014 im Rahmen des eea-Prozesses/ 2018 Waldstraße und 2019 am Zinzendorfweg / jeweils in Kooperation mit Energieversorgern

- **Seit 2002:** Teilnahme an der **Solar-Bundesliga**: Wettbewerb unter Kommunen für die Solarstromleistung in Watt und die Fläche von Solarkollektoren **je Einwohner**

Aktueller Stand (Oktober 2020):

- **367** Solaranlagen in der Gesamtgemeinde
- davon **174 Thermische Anlagen** mit einer Kollektorfläche von 1.584,69 Quadratmetern und **193 Photovoltaikanlagen** mit einer Leistung von 3.251,27 kWp

- Neben dem Umweltförderprogramm bedarf es eines kontinuierlichen Anreizes für private Haushalte, selbst in regenerative Energiegewinnung zu investieren, durch **Vorbildwirkung** der Solarkommune:
- Frühjahr 2004: **Zweite Photovoltaik-Anlage** auf dem Dach des Kindergartens/Grundschule im Ortsteil Neuhausen:



- Investition durch Privaten gegen Dachnutzungsvertrag
- 27,3 kWp Leistung
- Stromertrag: ca. 25.000 kWh/a
- CO₂-Ersparnis: ca. 16 to/a
- Stromversorgung für etwa sieben Haushalte

□ Frühsommer 2005: **Dritte Photovoltaik-Anlage** auf dem Dach der Friedrich-Schiller-Grundschule mit Turnhalle im Ortsteil Burgberg:

- Investition durch Privatinvestor gegen Dachnutzungsvertrag
- 29 kWp Leistung
- Stromertrag: ca. 27.000 kWh/a
- CO₂ – Ersparnis: ca. 16 to/a
- Stromversorgung für etwa acht Haushalte



□ Sommer 2010: **Vierte Photovoltaikanlage** auf dem Dach des Dorfgemeinschaftshauses Buchenberg:

- Investition durch Privatinvestor gegen Dachnutzungsvertrag
- 30,438 kWp Leistung
- Stromertrag: ca. 28.000 kWh/a
- CO₂ – Ersparnis: ca. 17 to/a
- Stromversorgung für etwa neun Haushalte



- **Projekt 2020:** PV-Anlage auf dem nach Sanierung statisch geeigneten Dach der Gemeindehalle Weiler

- Seit 03/2005: In Zusammenarbeit mit der Unternehmensvereinigung Solarwirtschaft e.V., DUH und SolarWorld AG wirbt die Solarkommune Königsfeld mit der Kampagne **SolarLokal** aktiv für die Nutzung von Solarstrom und die Anlageninstallation durch **örtliche Handwerksbetriebe**.



- Bundesweit einheitlicher Auftritt in derzeit 200 Kommunen
- Infotelefon
- Verzeichnis nachweislich qualifizierter Installationsfirmen aus der Region
- Presseservice
- Lokal gestaltete Flyer an alle Haushalte in der Gesamtgemeinde Königsfeld

